



## Für alle Jobs

Unternehmer Schatz rüstete einen U 530 mit Gierkink-Greifer und Jensen-Hacker aus

**(eb/jd). Zum Repertoire von Stefan Schatz gehört die Baumpflege in Städten ebenso wie Großhackeinsätze auf Autobahnen oder Seilklettertechnik zur Baumpflege. Dazu paßt am besten sein wendiger und vielseitiger U 530.**

„Schatzgarten“ nennt Stefan Schatz seinen Betrieb für Garten- und Landschaftsbau. Ein Schätzen hat sich der kreative Gartenbaumeister mit seinem neuen U 530 zugelegt. Sein „blaues Wunder“ hat er mit seinem Unimog Verkäufer Markus Förster, von der Unimog-Generalvertretung RKF Bleses in Münster, so konfiguriert, daß der Unimog fast alles kann, was im Garten- und Landschaftsbau anfällt.

### Profi für den Job im Ga-La-Bau

Stefan Schatz betont gerne, daß er „nur ein einfacher Handwerker“ sei. Abgesehen davon, daß Handwerk nichts mit „einfach strukturiert“ zu tun

hat, beweist der Ga-La-Bau-Meister täglich, was ein kreativer Kopf für gute Ideen hat. Dabei geht es um tolle Pool-Außenanlagen, durchdachte Koi-Teiche oder exotische Ziergärten. Schatz wird aber auch – und vor allem – kreativ, wenn es um seinen Fuhrpark geht. Da stehen Universalität und Wirtschaftlichkeit im Vordergrund. Er hat ein plakatives Beispiel, die Panzerhaubitze. Die hat enorme Durchschlagskraft, viel mehr als ein Kampfpanzer. Aber in der Summe seiner Eigenschaften ist Letzterer das durchschlagskräftigere Fahrzeug, weil wendiger, schneller, variabler im Einsatz. Und da bin ich bei meinem Unimog: Es mag Fahrzeuge geben, die in einzelnen Punkten besser sind. Aber am Ende des Tages erledigt den Job keiner besser.“

### Hacker mit Kran und Spalter

Was der findige Gartenbaumeister genau meint, zeigt er beim Einsatz seines U 530. Einer der heutigen Aufträge: den breiten Grünstreifen zwischen einem Waldweg und einer vielbefahrenen Bundesstraße ausschneiden und einige windschiefe Bäume roden, die auf die Straße zu fallen drohen. Dazu kuppelt Schatz einen massigen Anhänger an den Unimog, der Hacker und Kurzholzkran samt Fällgreifer und Säge integriert. Schatz entschied sich aufgrund guter Erfahrun-

gen für den Hacker-Hersteller Jensen, genauer gesagt für das Modell JT 600 Z. Dieser bietet einen maximalen Durchlaß von 560 x 400 Millimetern und einen Rotor-Durchmesser von 600 Millimetern. Jensen erfüllte dem Unternehmer auch Sonderwünsche. So fertigte der Hersteller aus Schleswig-Holstein ein tiefergelegtes Fahrwerk für den Hacker, so daß auch der Einzugsstisch nach unten rückte. Dies ermöglicht auch eine Handbeschickung des JT 600. Bei dickem Holz übernimmt das aber der Epsilon M70F mit einer Reichweite von zehn Metern. Um den Kran aufzubauen, verlängerte Jensen das Fahrgestell. Stämme bis zu 50 Zentimeter Durchmesser zieht die Einzugswalze zur Hacktrommel, die das Holz anschließend zu fingergroßen Schnitzeln verarbeitet. Ihre Kraft bezieht sie vom Unimog-Zapfwellenantrieb. Die Kranhydraulik funktioniert über die im U 530 verbaute Hydraulikanlage. Sollte einer der Stämme zu dick für den Hacker sein, kann Stefan Schatz auf einen Lasco-Kegelspalter zurückgreifen, der unterhalb des Krans montiert ist.

Weit außerhalb des Gefahrenbereichs steht Stefan Schatz mit seiner Funkfernbedienung. Geschickt klappt er den Kran aus und setzt mit dem Greifer kurz unterhalb der Krone an. Ein kurzer Tipp am Schalter der Fernbedienung, die Ketten-



**Stefan Schatz: Ein kreativer Kopf beim Fuhrpark und im Ga-La-Bau – und mächtig stolz auf seinen Unimog U 530. Fotos: Daimler AG**

säge klappt aus und trennt die Krone sauber vom Stamm. Zum Einsatz kommt ein Fällgreifer GMT035 vom niederländischen Hersteller Gierkink. Dank einer 40er Schiene bewältigt das Aggregat Fälldurchmesser bis 35 Zentimeter. Die Steuerung konfigurierte Schatz selbst. Schatz läßt das abgeschnittene Holz auspendeln und führt es dem Förderband des Hackers zu. Noch ein paar gekonnt ausgeführte Kranbewegungen, einige Lärmwellen des typischen, maschinengewehrartigen Knatterns und Ratterns der Hackmesser – und der gut 15 Meter hohe Baum ist Geschichte. Zwischendurch verweist Schatz darauf, wie sauber der Load-Sensing-Regler die Kraftabnahme am Motor anpaßt. „Das begeistert mich jedes Mal aufs Neue, wie das Motor- und Nebenabtriebsmanagement die Kraftabgabe regelt. Da ruckt keine Hydraulik und die Drehzahl geht keine Umdrehung nach unten – selbst wenn der Hacker die ganz dicken Stämme verarbeitet.“ Das Thema Hydraulik ist Stefan Schatz besonders wichtig. Sein U 530 hat alles an Möglichkeiten verbaut, was bei einem Unimog mit Heckzapfwelle möglich ist. Zudem ließ der Kerpener überall Schnellkupplungen montieren, um so rasch wie möglich Anbaugeräte tauschen zu können. Sogar die Anhängerkupplung ist in der Höhe verstellbar und läßt sich wechseln. Somit kann Schatz unterschiedlichste Anhänger an den Unimog koppeln.

Daß er nicht nur ein Köhner im Garten- und Landschaftsbau ist, sondern weitere Talente besitzt, zeigt die Kipperbrücke. „Da gab's nichts, was meine Ansprüche befriedigte“, erzählt Schatz. „Deshalb habe ich mir einen Grundbausatz geholt, die doppelten Aufsetzbordwände samt hydraulisch betätigter Laderaumabdeckung aber selbst konstruiert, geschweißt, lackiert und montiert.“ Die erhöhten Bordwände bringen Volumen. So braucht Stefan Schatz kein zweites Fahrzeug mitzunehmen, um die entstehenden Hackschnitzel abzutransportieren. Mit rund acht Tonnen Nutzlast schafft die Ladepritsche aber auch schwere Dinge. „Ich bin öfter mal mit dem Unimog unterwegs, um zum Beispiel Pflastersteine zu holen“, erläutert Schatz. „Da lasse ich dann den Sprinter stehen und fahre lieber mit meinem blauen Boliden.“

### Im engen Forst ist Wendigkeit gefragt

Der nächste Auftrag ruft: ein idyllischer kleiner Park, versteckte kleine Wege und es geht immer tiefer hinein. „Auch deshalb der Unimog“, lacht Schatz. „Mit keinem anderen Fahrzeug dieser Leistungs- und Gewichtsklasse käme ich hier durch. Aber der Unimog ist äußerst wendig. Der kurze Radstand in Verbindung mit dem hohen Lenkeinschlag ermöglicht es mir sogar unter solchen Bedingungen, mit dem Anhänger zu fahren.“ Feingühlig zirkelt Schatz sein Schätzchen durch den Tann. Dank niedriger Gesamtübersetzung hat die Kupplung des automatisierten Getriebes kein Problem. Bis auf gefühvolles Gas geben muß der Unimog-Pilot nichts machen. Die Bedienkräfte der Lenkung bleiben niedrig, die weit heruntergezogenen Scheiben sorgen für Durchblick und Übersicht. Anschließend geht es über die Autobahn zurück. „Zu mehr Effizienz gehören schnelle Transferfahrten“, meint Schatz. „Dabei ist der Unimog anderen

## Für den richtigen Dreh und einen kurzen Bremsweg!



### Rotator Indexator H132

+ MPB 2-2 Doppelpendelbremse

Speziell für mittelstarke Harvesteraggregate

**Komplettpreis:**  
statt € 5.708,-

**nur € 3.767,-**



### Rotator Indexator H172

+ MPB 2-2 Doppelpendelbremse

Speziell für starke Harvesteraggregate

**Komplettpreis:**  
statt € 5.858,-

**nur € 4.240,-**

### Sägemotor

### Top-Qualität zum Bestpreis



### Sägemotor Voac 30 ccm

für Ponsse H7

**nur € 1.190,-**

Alle Preise gültig bis 31.07.2017, zzgl. ges. MwSt, solange Vorrat reicht.  
Zzgl. Fracht ab Lager Wolfegg/Krottendorf. Änderungen und Irrtum vorbehalten.

HYDRAUL Produkte

Verkauf D-CH-Be-Ne-Lux-EU

Verkauf AT-SLO-HU-EU

HYDRAUL Produkte Wolfegg

HYDRAUL Produkte Krottendorf

D-88364 Wolfegg

AT-8564 Krottendorf

Tel.: +49 7527 968 194

Tel.: +43 3143 20515

www.hydraulprodukte.net

wolfegg@hydraulprodukte.net

krottendorf@hydraulprodukte.net





300 PS zieht der U 530 aus seinem 7,7-Liter-Motor. Das reicht locker für den angehängten Jensen-Hacker, der über die Heckzapfwelle betrieben wird.

Konzepten meiner Ansicht nach weit überlegen.“ Auch bei 80 Kilometern pro Stunde bleibt es ruhig genug in der Kabine für normale Unterhaltungen. Trotz der breiten Geländereifen arbeitet die Lenkung zielgenau und Schatz zieht rechts mit 80 Sachen seine Bahn. Ein Geheimnis der souveränen Fahrt liegt in der Reifendruck-Regelanlage, die der Gartenbaumeister mitbestellt hat: „Wenn es im Wald zwei Tage geregnet hat,

hilft das Absenken des Luftdrucks, um ausreichend Traktion zu haben. Für die Autobahn pumpen ich wieder auf. Dann läuft der ‚Mog‘ ruhig und mit wenig Reifenverschleiß.“

#### 40 Tonnen Zuggesamtgewicht

Zurück auf dem Betriebshof stellt Schatz den Kombi-Hacker ab und hängt seinen großvolumigen Zentralachsanhänger an. Dem hat der Un-

ternehmer vorne einen Kran mit großem Schallengreifer angebaut. Mit der Ladehilfe ist er ein wenig frontlastig. Unmerklich geben die Spiralfedern des Unimog nach. „Beladen liege ich damit bei knapp unter zwei Tonnen Stützlast“, hat Schatz ausgerechnet. „Damit erreiche ich genau den Bereich, in dem ich noch 80 Kilometer pro Stunde fahren darf.“ Theoretisch bietet der U 530 ein Zuggesamtgewicht von 40 Tonnen. „Das schafft er auch“, bekräftigt Schatz. „Auch das ein Grund, warum ich mich für den 7,7-Liter mit 300 PS Leistung entschieden habe.“

Staubig wird es, als Schatz am Hof seinen Anhänger vollbaggert. Sonor brummt der Motor OM 936 und betreibt ungestrebt die Hydraulik für den Kran. Immer wieder ein leises Paffen aus dem Motorraum. „Eine pfiffige Idee“, meint Schatz. „Der Wendelüfter, der mit Gegenblasen die Kühlleistung erhält und lästigen Staub wegbläst.“ Der Ga-La-Bauer weiß, daß nicht nur der niedrige Verbrauch seines Unimog zu hoher Gesamtwirtschaftlichkeit beiträgt. „Ich muß mit dem U 530 nur alle 1.400 Betriebsstunden zum Service – also etwa einmal im Jahr. Das sichert mir lange Einsatzintervalle.“ Wer mit Stefan Schatz einen Tag lang unterwegs ist, merkt schnell, daß der Hüne seinen Unimog ansieht wie andere ihren Sportwagen oder ihre Luxuskarosse. „Für mich ist das ein ideales Fahrzeug“, freut sich der Gartenbaumeister. „Andere kaufen sich teures Spezialequipment, das dann die meiste Zeit herumsteht. Der Unimog ist auch speziell – aber auf eine Art, die man das ganze Jahr nutzen kann.“



Unternehmer Schatz nutzt einen Fällgreifer GMT035 vom niederländischen Hersteller Gierkink. Dank einer 40er Schiene bewältigt das Aggregat Fälldurchmesser bis 35 Zentimeter. Die Steuerung konfigurierte Schatz selbst.

[www.mercedes-benz.com](http://www.mercedes-benz.com)  
[www.schatzgarten.de](http://www.schatzgarten.de)